

Seminarinformation



Lean Production Master

Die Lean-Erfolgsmethoden richtig anwenden

WISSEN, worauf es ankommt



TEILNEHMERSTIMMEN

„Die Verbindung von Theorie und Praxis ist einzigartig, kannte ich auf diese Art und Weise bisher nicht. Dadurch, dass die Resultate jeweils präsentiert wurden, ist das Ganze wirklich rund und ganzheitlich. Super, Kompliment!“

Irene Keller, IAOB AG

Lean Production Master

Die Lean-Erfolgsmethoden richtig anwenden

LERNZIELE

Lean Production ist der Schlüssel zur Weltklassefabrik! Doch der Weg dorthin ist steinig. Machen Sie sich fit für diese Herausforderung und gestalten Sie den Prozess erfolgreich mit!

Mit der Ausbildung zum ‚Lean Production Master‘ sind Sie in der Lage, eine führende Rolle bei der Umsetzung der Lean Prinzipien in Ihrer Produktion zu übernehmen. Sie lernen die wichtigsten Methoden und Werkzeuge kennen und direkt in die Praxis umzusetzen. Ob Wertstromdesign, One-Piece-Flow, Rüstzeitoptimierung, Visuelles Management oder Produktionslogistik und -steuerung, unsere anerkannten Experten aus der Praxis vermitteln Ihnen eine detaillierte Vorgehensweise für durchschlagende betriebliche Verbesserungen. Das CETPM-Trainerteam besteht aus 11 hochkarätigen Lean Production Experten, die Sie intensiv begleiten und ihre umfangreichen Praxis-Erfahrungen an Sie weitergeben.

VORAUSSETZUNGEN

Sie sind Mitarbeiter in einem Produktionsbetrieb und haben Führungsverantwortung oder sind mit der Umsetzung eines Verbesserungssystems (Lean, TPM, Kaizen etc.) betraut. Sie haben in Ihrem Unternehmen den notwendigen Freiraum und die erforderliche Unterstützung, um die Projektaufgaben im eigenen Unternehmen umzusetzen. Die erfolgreiche Bearbeitung der Projektaufgaben sowie das Bestehen einer schriftlichen Abschlussprüfung ist Voraussetzung für die Zertifikatsübergabe.

TERMINE

21.01. - 21.02.2013, Lehrfabrik Bad Oeynhausen
18.02. - 21.03.2013, Lehrfabrik Herrieden
08.04. - 16.05.2013, Lehrfabrik Herrieden
03.06. - 04.07.2013, Lehrfabrik Herrieden
17.06. - 18.07.2013, Lehrfabrik Bad Oeynhausen
02.09. - 10.10.2013, Lehrfabrik Bad Oeynhausen
16.09. - 24.10.2013, Lehrfabrik Herrieden
04.11. - 05.12.2013, Lehrfabrik Herrieden
11.11. - 12.12.2013, Lehrfabrik Bad Oeynhausen

SEMINARZEITEN

14 Schulungstage (inkl. Abschlusstag),
verteilt auf 5 Wochen

TRAINER

Markus Bruder	Monika Köppl	Joachim Thalmai
Adam Cebulla	Dr. Jörg Lux	Javier Villalba Diez
Markus Gebhardt	Prof. Dr. Constantin May	Eugen W. Winter
Philipp Hechenberger	Dr. Thomas Klevers	

LERNUMGEBUNG

Die Lehrfabrik ist ein innovatives Weiterbildungszentrum, in dem die wichtigsten Methoden und Werkzeuge im Umfeld von Lean Production demonstriert und geschult werden. So wie eine Lehrwerkstatt technisches Rüstzeug vermittelt, lernen Sie in der Lehrfabrik aktuelle Methoden und Werkzeuge, um eine ganze Fertigung zum Weltklasseformat zu bringen.

Die Lehrfabrik bildet die komplette Wertschöpfungskette eines Unternehmens ab, vom Rohmaterial mit Wareneingangsprüfung bis zum Versandprozess. An realen Maschinen werden variantenreiche Produkte für Kunden produziert.

Bei der Anwendung der Lean-Werkzeuge und -Methoden nehmen Sie als Teilnehmer verschiedene Rollen ein und erleben die Transformation aus verschiedenen Blickwinkeln. Als ‚Lean Production Master‘ können Sie die Planung und zielgerichtete Umsetzung von Verbesserungs-Aktivitäten in der Fertigung mit Hilfe der erlernten Vorgehensweise in Ihrem Unternehmen erfolgreich unterstützen oder selbst realisieren.

ZIELGRUPPE

Dieses Ausbildungsprogramm eignet sich insbesondere für Fach- und Führungskräfte aus der Produktion sowie Verbesserungsbeauftragte (z.B. für Lean oder TPM), die eine umfassende Ausbildung zur Eliminierung von Verschwendung und zur Steigerung der Wertschöpfung anstreben.

SEMINARCODE

LPR.LPM

BESCHRÄNKUNG

maximal 12 Teilnehmer

TEILNAHMEGEBÜHR

4.980,- EUR inkl. Seminar-
unterlagen, -verpflegung
und Hochschulzertifikat

SEMINAR BUCHEN



Ablauf des Seminars:

Woche 1	5 Tage Lernen in der Lehrfabrik	<ul style="list-style-type: none"> ■ Überblick Operational Excellence ■ 5S-Methode ■ Visuelles Management ■ Standards ■ Problemlösungen ■ Shopfloormanagement ■ Wertstromanalyse ■ Wertstromdesign
Woche 2	Umsetzung im eigenen Unternehmen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Projekt Umsetzung 5S / Visuelles Management / Durchführung Problemlösung ■ Projekt Aufnahme IST-Wertstrom ■ Projekt Erarbeitung SOLL-Wertstrom
Woche 3	5 Tage Lernen in der Lehrfabrik	<ul style="list-style-type: none"> ■ Teambildung ■ Rüstzeitoptimierung ■ Verschwendungsfreie Arbeitsplatzgestaltung ■ Low Cost Intelligent Automation
Woche 4	Umsetzung im eigenen Unternehmen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Projekt Rüstzeitoptimierung oder ■ Projekt Verschwendungsfreie Arbeitsplatzgestaltung
Woche 5	4 Tage Lernen in der Lehrfabrik	<ul style="list-style-type: none"> ■ Moderne Produktionslogistik und -steuerung ■ Prüfung ■ Vorstellung der Projekte/Ergebnisse ■ Zertifikatsverleihung

Gemäß Lao Tse „*Sag es mir und ich werde es vergessen, zeig es mir und ich werde mich erinnern, lass es mich tun und ich werde es verstehen*“, setzen die Teilnehmer das Erlernte und Erlebte sofort im Anschluss an das Training im eigenen Unternehmen um. Für Fragen und anstehende Herausforderungen stehen die jeweiligen Trainer zur Verfügung.



Jetzt 14 Tage
mit mehr Inhalten
zum gleichen Preis!

Lean Production Master – Seminarinhalte

Grundlagen Wertschöpfung & Verschwendung, 5S & Visuelles Management, Standards & Problemlösung

Was ist Operational Excellence?

Kennenlernen der Abläufe in der Lehrfabrik

Was ist Wertschöpfung?

Was ist Verschwendung?

Wie erkenne ich Verschwendungen in den Abläufen?

Strukturierte Problemlösung

Was ist ein Standard und warum brauchen wir ihn?

Was bedeutet 5S?

Welchen Nutzen bringt 5S und wie gehe ich vor?

Was ist Visuelles Management?

Welchen Mehrwert bringt Visualisierung?

Einblick Shopfloormanagement

Gründzüge der Verbesserungs- & Coaching-KATA

Beispiele aus der Praxis

Wertstromanalyse und -design, Kundentakt, Einstückfluss

Was ist Wertstromdesign?

Nutzen des Wertstromdesigns

Vorgehensweise des Wertstromdesigns

Was ist eine Produktfamilie?

Varianten und Bedarfsschwankungen

Symbole des Wertstromdesigns

Schritte der Ist-Wertstromaufnahme

Aufnahme des Ist-Wertstromes in der Lehrfabrik

Analyse des Ist-Wertstromes

Was ist ein Soll-Wertstrom?

Leitlinien zur Erarbeitung des Soll-Wertstromes

Was ist der Kundentakt?

Was ist Einzelstückfluss?

Wie funktionieren FIFO-Bahnen?

Was ist eine Kanban-Steuerung?

Welche Maßnahmen sind notwendig zur Erreichung

des Soll-Wertstromes?

Potenziale und Priorisierung der Maßnahmen

Erfolgreiche Rüstzeitoptimierung mit dem 3-Stufen-Modell SMED

Einführung und Theorie

Entwicklung des SOLL-Zustands durch Anwendung
der 3-Stufen-Methode

Absicherung der Rüstzeitoptimierung

IST-Analyse an der Engpassmaschine mittels Video

Erstellung des Standard-Rüstablaufs

Einführung der Rüstzeit als KPI

Verschwendungsfreie Arbeitsplatzgestaltung - Low Cost Intelligent Automation (LCIA)

10 Grundprinzipien des KVP

7 Arten der Verschwendung in der aktuellen Produktion

Konzentration auf wertschöpfende Tätigkeiten

Analyse der Abläufe im Detail

Die einzelnen Bewegungen am Arbeitsplatz:

Mensch, Material, Werkzeuge

Arbeitsverteilungsdiagramm

Welche Kennzahlen sind wichtig?

Best Practice Beispiele

Anwendungsbereiche, Prinzipien und Methoden von
LCIA

Fertigungsschritte verlustfrei aneinander fügen

Kreativität entfalten

Arbeitsplätze mit Karton entwerfen und mit Rohren
aufbauen

Nutzungsnachweis von Einfachautomatisierungen

Abläufe ausprobieren

Training, Schulung und Standardisierung

Erfolgskontrolle: Vorher - Nachher

- mörderisch, aber vieles klar geworden für die eigene Firma
- anstrengend, aber lehrreich
- man kommt ins Schwitzen, aber sehr schön
- Klasse Tag

Lean Production Master – Seminarinhalte

Erfolgreiche Teamarbeit

Was ist Teamarbeit?
Welche Rollen gibt es im Team?
Was sind die Teamphasen nach Tuckman?
Was sind Erfolgsfaktoren für Teams?

Gesundheitsmanagement
Change Management
Eigenverantwortung

Moderne Produktionslogistik und -steuerung

Was ist Kanban?
Wie funktioniert ein MilkRun?
Taktzeiten und Losgrößen in der Lehrfabrik
Welche Teile sind für Kanban geeignet?
Wie funktioniert die Kanban-Steuerung in der Praxis?
Kanban Spiel/Simulation
Berechnung der notwendigen Kanban-Parameter
Festlegung von Behältermengen
Umsetzung von Kanban in der Lehrfabrik
Wie funktioniert die Materialbereitstellung?
Was ist besser: Taxi fahren oder Bus fahren?

Wie berechne ich einen MilkRun?
Welche Parameter sind notwendig?
Umsetzung des MilkRun
Bewertung der umgesetzten Maßnahmen
Wie reagiere ich auf Bedarfsschwankungen?
Was ist das Heijunka-Konzept?
Was ist der Schrittmacher-Prozess?
Was ist EPEI?
Training und Schulung

Projektaufgaben zur Umsetzung im eigenen Unternehmen

Projektauftrag 1: Umsetzung 5S / Visuelles Management / Durchführung Problemlösung
Projektauftrag 2: Aufnahme Ist-Wertstrom und Erarbeitung Soll-Wertstrom
Projektauftrag 3: Rüstzeitoptimierung oder Verschwendungsfreie Arbeitsplatzgestaltung

Projektpräsentationen, Veränderungsmanagement und Zertifikatsübergabe

Wie haben sich die Kennzahlen der Lehrfabrik entwickelt?
Präsentation der Teilnehmerprojekte mit Aufwand-Nutzen-Darstellung
Wie funktioniert die erfolgreiche Umsetzung im eigenen Unternehmen und wie führt man in Veränderungsprozessen?
Überreichung der Zertifikate
Am letzten Tag der Weiterbildung zum Lean Production Master bitten wir die Vorgesetzten der Teilnehmer als unsere Gäste an den Abschlusspräsentationen teilzunehmen.

Organisation und Anmeldung

ANMELDUNG

Die einfachste, schnellste und effektivste Möglichkeit der Anmeldung zu unseren Veranstaltungen bieten wir Ihnen mit unserem Online-Buchungssystem im Internet unter www.cetpm.de/akademie. Dort finden Sie auch stets das aktuelle Seminarangebot. Alternativ können Sie nebenstehendes Anmeldeformular ausfüllen und an uns faxen oder per Briefpost senden.

Die Teilnehmerzahl unserer Veranstaltungen ist begrenzt, um Ihren Lernerfolg sicherzustellen. Buchen Sie daher bitte rechtzeitig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Buchungsbestätigung per E-Mail. Sie sind dann als Teilnehmer registriert. Bitte prüfen Sie die Daten in der Buchungsbestätigung, insbesondere, ob Vor- und Zuname sowie Titel des Teilnehmers korrekt und vollständig angegeben wurden. Diese Daten werden auf die Hochschulzertifikate bzw. Teilnahmebescheinigungen übertragen. Bei Ersatzanmeldungen (z. B. wegen Krankheit) setzen Sie sich bitte schnellstmöglich mit uns in Verbindung, damit die Teilnehmerdaten noch rechtzeitig geändert werden können.

VERANSTALTUNGORT

Der Veranstaltungsort ist bei der jeweiligen Seminarbeschreibung ausgewiesen. Rechtzeitig vor dem Seminar erhalten Sie von uns Hinweise zum Veranstaltungshotel bzw. den Übernachtungsmöglichkeiten.

Die Veranstaltungshotels halten in der Regel für uns befristet Übernachtungsmöglichkeiten zu vergünstigten Bedingungen bereit. Bitte buchen Sie dann selbst unter Hinweis auf die entsprechende CETPM-Veranstaltung.

SEMINARGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr versteht sich pro Person und Veranstaltung zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. In der Teilnahmegebühr sind Mittagessen, Pausenverpflegung, Semindokumentation und das Hochschulzertifikat bzw. die Teilnahmebestätigung enthalten.

Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass. Partner des CETPM erhalten auf alle Veranstaltungen 10% Preisnachlass.

Teilnahmegebühren sind grundsätzlich im Voraus ohne Abzug innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung, auf jeden Fall jedoch vor Veranstaltungsbeginn, fällig.

Ist die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, wegen Verhinderung eines Referenten, wegen Störungen am Veranstaltungsort oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht möglich, werden die Teilnehmer umgehend nach Bekanntwerden vom CETPM informiert. Bereits gezahlte Gebühren werden erstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Änderungen bzw. Verschiebungen hinsichtlich Seminarorten, Terminen, Programmablauf, Inhalten und Dozenten bleiben vorbehalten, ohne dass daraus Ansprüche jeglicher Art hergeleitet werden können.

STORNIERUNG

Bis 60 Tage vor Veranstaltungsbeginn können Sie kostenfrei stornieren. Bei späteren Stornierungen sind 50% der Teilnahmegebühr sowie bei Eingang der Stornierung kürzer als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit kostenfrei benannt werden.



Haben Sie Fragen oder möchten Sie sich direkt anmelden?

Unsere Kundenhotline:
+49 (0) 9825 / 2038-100

Hochschule Ansbach - Campus Herrieden
CETPM
Steinweg 5
D-91567 Herrieden

Tel. +49 (0) 9825 / 2038-100
Fax +49 (0) 9825 / 2038-111
E-Mail: akademie@cetpm.de
www.cetpm.de/akademie



Sichern Sie sich Ihren Platz auf www.cetpm.de/akademie oder mit diesem Faxformular an +49 (0) 9825 2038-111 !

Anmeldung für folgendes Seminar:

Name des Seminars oder Seminarcode

Datum des Seminars

Daten der Teilnehmerin / des Teilnehmers:

Ansprechpartner/in, falls abweichend:

Name, Vorname, Titel

Name, Vorname, Titel

Firma / Institut

Firma / Institut

Position / Abteilung

Position / Abteilung

Straße, Hausnr., PLZ, Ort

Straße, Hausnr., PLZ, Ort

E-Mail, Telefon, Telefax

E-Mail, Telefon, Telefax

Abweichende Rechnungsanschrift, falls gewünscht:

Firma

Name, Vorname

Straße, Hausnr., Postfach

PLZ, Ort, Land

Datum, Unterschrift

Die Anmeldung ist verbindlich. Es gelten die nebenstehend abgedruckten Anmeldebedingungen.

Rechnungsadresse:
Hochschule Ansbach · CETPM
Residenzstraße 8 · 91522 Ansbach
Tel.: +49 9825 2038-100
Fax: +49 9825 2038-111

Präsidentin: Prof. Dr. Ute Ambrosius
Vizepräsident: Prof. Dr. Günther Pröbstle
Vizepräsident: Prof. Dr. Sascha Müller-Feuerstein
Kanzler: Regierungsdirektor Hans-Peter Smolka
Director CETPM: Prof. Dr. Constantin May

Staatsoberkasse Bayern, Landesbank München
BLZ: 700 500 00, Konto Nr.: 1190315
UID: DE245365420
IBAN: DE75700500000001190315
BIC: BYLADEMM